

#### Museumspädagogische Aktionen

Für Schulklassen, Kinder – und Jugendgruppen, Kindergeburtstage, Familiengruppen, Alpenvereins-Jugend, etc.

#### Betreuung

In Kleingruppen von MuseumspädagogenInnen.

**Dauer:** ca. 1,5 Stunden

**Aktionsbeitrag pro TeilnehmerIn:** € 2

**Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre:** Eintritt frei

**2 Begleitpersonen:** Eintritt frei

#### Führungen

**Dauer:** ca. 1 Stunde

**Führungsbeitrag Erwachsene:** € 3 + Eintritt

**Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre:** € 2, Eintritt frei

**Angemeldete Gruppen:** Kosten pro Gruppe bis max. 20 Personen: € 40 (€ 60 außerhalb der Öffnungszeiten) + Eintritt

#### Eintrittspreise

**Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre:** Eintritt frei

**Erwachsene:** € 4

**ermäßigt:** € 3 (Alpenvereins-Mitglieder, StudentInnen, SeniorInnen, Menschen mit Behinderung, Präsenz- und Zivildienstler, Arbeitslose)

#### Sprachen | Foreign languages

Die Führungen und museumspädagogischen Aktionen sind in Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch möglich. *Guided tours and museum activities are available in English, Italian, French and Spanish.*

#### Barrierefreiheit

Die Ausstellung ist rollstuhlgerecht und für Menschen mit Behinderung geeignet. Führungen und museumspädagogische Aktionen bitte mit Voranmeldung.

#### Anmeldung und Informationen:

**Christina Blum/Veronika Raich**

Alpenverein-Museum des Österreichischen Alpenvereins  
Besucherservice

+43 (0) 664 8556434, +43 (0) 512 59547-19

bergeleidenschaft@alpenverein.at

[www.alpenverein.at/leidenschaft](http://www.alpenverein.at/leidenschaft)



**Kinder und Jugendliche sind fasziniert von der Welt der Berge. Die Ausstellung des Alpenverein-Museums bringt ihnen in speziellen Aktionen unsere Leidenschaften für die Alpen näher: Auf dem Pfad der Murmeltiere wird mit allen Sinnen in die alpine Umwelt eingetaucht, ehe die Berge im Flug aus der Vogelperspektive betrachtet werden. In diesen schwindelnden Höhen bekommen alle Herzklopfen, sobald sie als alpine Seilschaft unterwegs sind. Nichts als scheußliche Berge umgeben einen dort oben – oder zumindest haben dies die Menschen früher gedacht. Für sie waren die abgelegenen Bergregionen oft Niemand's Land, wohingegen sie heute ein Tummelplatz für Millionen von Menschen sind. Das Team des Alpenverein-Museums freut sich auf spannende und interessante Stunden mit den jungen Besuchern!**



**HOFBURG**  
INNSBRUCK

**Berge**  
eine unverständliche  
**Leidenschaft**

Ausstellung des  
Alpenverein-Museums  
in der Hofburg Innsbruck

ganzjährig geöffnet,  
täglich von 9–17 Uhr  
Einlass bis 16.30 Uhr  
März bis September Abendöffnung:  
mittwochs 9–19 Uhr  
Einlass bis 18.30 Uhr  
Information zur Ausstellung/  
aktuelles Programm:  
[www.alpenverein.at/leidenschaft](http://www.alpenverein.at/leidenschaft)



**Impressum:** Alpenverein-Museum Innsbruck, Österreichischer Alpenverein, Olympiastraße 37, 6020 Innsbruck, Tel. +43 (0)512-59547-19, [museum@alpenverein.at](mailto:museum@alpenverein.at), Oskar Wörz, Monika Gärtner, Veronika Raich **Konzept und Projektleitung:** Rath & Winkler/Innsbruck **Kuratoren:** Philipp Felsch/Zürich, Beat Gugger/Burgdorf **Gestaltung:** arge gillmann schneegg/Basel **Grafik-Design:** hoeretzeder grafische gestaltung/Scheffau **Fotos:** Norbert Freudenthaler, WEST.fotostudio/Wörgl **Öffentlichkeitsarbeit:** Nachbaur/Tschagguns **Besucherservice:** Christina Blum



**Berge**  
eine unverständliche  
**Leidenschaft**

Ausstellung des  
Alpenverein-Museums  
in der Hofburg Innsbruck

**Kids & Teens**

**Spezielle Führungen für  
Kinder und Jugendliche  
von 5–18 Jahren**



#### Sonntags 15 Uhr: kostenlose Familienführung!

Jeden Sonntag gibt es einen unterhaltsamen Familienrundgang für Groß und Klein. Die Kombination aus spielerischen Elementen und Informationen zur Ausstellung sorgt für einen gelungenen Sonntagnachmittag für alle Familienmitglieder!

**Treffpunkt:** 15 Uhr, Hofburg Kassa.

**Kosten für Familien:** Eintritt frei (ab ein Kind mit max. 2 Erwachsenen)

#### Mittwochs 17.15 Uhr: Abendführung!

Zu dieser unterhaltsamen Abendveranstaltung sind alle Bergbegeisterten und interessierten Museumsbesucher herzlich eingeladen.

**Treffpunkt:** 17.15 Uhr, Hofburg Kassa.

**Führungsbeitrag:** € 0 + Eintritt



# Der Sinnepfad der Murmeltiere

## Museums-Sinnespiel mit Naturmaterialien

Alter: 5–7 Jahre

Fächer: Vorschule, Bildnerische Erziehung, Deutsch, Sachunterricht

Mit allen Sinnen begeben wir uns auf die Fährte der Murmeltiere, die in der Ausstellung viele spannende Aufgaben für die kleinen Besucher versteckt halten. Ein scharfes Auge und ein guter Spürsinn helfen, den Sinnepfad der Murmeltiere durch die Berge zu finden. Vielleicht begegnen wir bei unserer Museumstour gar einem echten Murmeltier? Spielerisch lernen wir die reiche Pflanzenwelt der Alpen und ihre vierbeinigen Bewohner kennen und erfahren, wie sie leben und wie wir sie schützen können. Am Ende hinterlassen wir unsere eigene Spur auf dem Sinnepfad.



# Herzklopfen

## Rhythmische Museumserkundung

Alter: 8–12 Jahre

Fächer: Musik, Bildnerische Erziehung, Deutsch, Geschichte, Geographie, Biologie

Als richtige Seilschaft beginnen wir unsere Erkundungstour durch die Ausstellung, wobei sich alles um 's Thema „Herzklopfen“ dreht. Zunächst werden wir unserem eigenen Herzpochen lauschen, bevor wir erfahren, was den Menschen früher und heute das Herz in den Bergen höher schlagen läßt. Im Rhythmus unseres gemeinsamen Pulses machen wir uns auf die Suche nach einem eigenen Herzobjekt in den Ausstellungsräumen. Egal ob Angst, Freude oder Aufregung unseren Herzschlag in die Höhe treiben: Jeder wird sein eigenes Herzklopfen finden und kann das der anderen kennenlernen.

# Vogelperspektive

## Reliefbastel-Workshop

Alter: 7–12 Jahre

Fächer: Werkerziehung, Sachunterricht, Geographie, Geschichte, Deutsch, Bildnerische Erziehung

Wer träumt nicht davon, wie ein Vogel über die Alpen zu fliegen und die Sicht von oben auf die Gipfel zu genießen? Bei unserem gemeinsamen Flug durch die Ausstellung experimentieren wir mit verschiedenen Perspektiven auf die Alpen. Wir lernen den frühen Kartografen Peter Anich kennen, der als einer der Ersten den Blick von oben auf Tirol wagte. Anhand verschiedener Reliefs und Landkarten erfahren wir Spannendes über Höhenlinien, Veränderungen in der Landschaft und Kartensymbole. Am Ende landet jeder auf seinem Lieblingsplatz und nimmt ihn als selbstgebasteltes Relief mit nach Hause.



# Nichts als scheußliche Berge...

## Improvisationstheater im Museum

Alter: 10–14 Jahre

Fächer: Geographie, Wirtschaftskunde, Geschichte, Sozialkunde, Deutsch, Künstlerische Erziehung

... sagte vor rund 100 Jahren ein Schweizer Historiker über die Berge seiner Heimat, und er stand mit dieser Meinung nicht allein da: Über Jahrhunderte hinweg waren Gebirge angsteinflößende Erhebungen in der Landschaft, die ein ungeliebtes Hindernis darstellten. Heutzutage werden die Alpen eher als „Tummelplatz Europas“ oder als „Sportarena“ bezeichnet. Wie und durch wen konnte sich diese Einstellung zu den Bergen derart rasant ändern? Wir werden uns auf eine Reise in die Geschichte des Alpinismus begeben, bei der vor allem eure eigenen Erfahrungen wichtig sind. Mit Hilfe von Methoden aus dem Improvisationstheater entstehen Szenen, bei der eure Sichtweisen mit den Historischen verschmelzen. Spannende und dramatische Momente in den „scheußlichen Bergen“ werden garantiert!

# Niemand's Land

## Orientierungs-Schatzsuche

Alter: 12–16 Jahre

Fächer: Geographie, Wirtschaftskunde, Geschichte, Sozialkunde, Deutsch, Sport

Wie haben sich Menschen vor Erfindung des GPS-Gerätes in unbekanntem Bergregionen orientiert, als es noch keine markierten Wanderwege gab wie heute? Am eigenen Leib werden wir bei einer Schatzsuche mit Geocaching rund um die Hofburg erfahren, welche verschiedene Methoden des Orientierens über die letzten 200 Jahre entwickelt wurden und diese ausprobieren. Auch eure eigene Orientierungsfähigkeit spielt dabei eine wichtige Rolle. Ob mit Karte, Kompass oder GPS-Gerät – den frühen Forschern und Bergsteigern sind wir auf der Spur!

